

Perry Rhodan Heft Nr. 1736

Planet der Corrax

Sie suchen eine weitere Lebensinsel -
und erreichen eine Grenze der Abruse



Autor: Horst Hoffmann
Titelbild: Johnny Bruck

Zusammenfassung: Rolf-Peter Harms

Hauptpersonen:

Kaghoul - Ein Truppführer der Corrax in Nöten.
Ismegh - Sie hat mit Kaghoul zusammen ein merkwürdiges Erlebnis.
Atlan - Der Arkonide sucht eine weitere Lebensinsel im Arresum.
Reginald Bull - Er kommt mit der spannendsten Neuigkeit zurück.

In einem unterseeischen Korallenberg lebt eine Gruppe von Corrax. Sie graben scheinbar sinnlos Stollen in den Berg, denn sie wissen nichts über den Zweck und das Ziel dieser Tätigkeit. Es geschieht einfach, so wie immer schon.

Die beiden Corrax Kaghoul und Ismegh wissen um den Schoß, in dem die Toten heimkehren und um den Ersatz, der vom Grunde kommt. Aber sie kennen auch die Welt draußen, die purpurnen Koralleninseln. Des Weiteren, aber eher selten, haben sie Erinnerungen an ein Früher. In solch einer Erinnerungsphase verlassen Kaghoul und Ismegh den Berg und betreten den Korallenstrand. Sie probieren das, was es im Früher gab, nämlich die geschlechtliche Liebe, doch es will ihnen nicht gelingen. Dann werden sie plötzlich von Primitiven, die hier offenbar leben, angegriffen.

Von irgendwo her kommt ein Signal und beendet den Angriff der Primitiven, die sich zurück ziehen. Das Leben von Kaghoul und Ismegh ist gerettet und aus der Freude heraus gelingt es ihnen, sich doch noch zu paaren. Doch als sie am nächsten Tag erwachen, sind ihre Erinnerungen an den Vortag erloschen und sie kehren in den Berg zurück.

Für Ismegh ist das Unwahrscheinliche wahr geworden, denn sie trägt Leben in sich. Ein Teil der Erinnerungen an den Ausflug an den Strand kehren zurück, aber Kaghoul interessiert sich nur für den Stollen. Der Corrax vermutet, sie stehen kurz vor dem Ziel.

Die Corrax stoßen in einem Hohlraum auf DAS – und ein Unglück geschieht. DAS aktiviert sich und lässt den unterseeischen Korallenberg zusammen brechen. Für die Corrax bedeutet das eine riesige Katastrophe.

Kaghoul gehört zu den Überlebenden der Katastrophe. Der Corrax resigniert jedoch und erwartet den Heimgang in den Schoß.

*

Am 2. Dezember erreichen die Rochenschiffe jene irreguläre Galaxis, in der Voltagos Auge steht. Die beiden Black Holes stehen 4.000 LJ auseinander und Auge-1 erweist sich als ein Gigant aus 80 Mill. Sonnenmassen und einem 240 Mill. Kilometer durchmessenden Ereignishorizont. Innerhalb der Akkretionsscheibe entdeckt Paunaro ein 1.500 Meter langes Schiffswrack, das er mit seiner TARFALA erreicht. Bei dem Nakken befinden sich Perry Rhodan, Atlan und Myles Kantor, die auf Leichen von Corrax stoßen.

Zurück bei den Rochen, kommt es zu einer Diskussion. Kann es sein, dass Sinta und die Abruse identisch sind? Das Sinta ein Produkt einer potenziellen Zukunft ist, eine pararealistische Erscheinung der Abruse als angestrebte Zustandsform ihrer selbst? Die Zellaktivatorträger zieht es zurück ins Aarim-System, zumal das Herz der Abruse auch an diesem Ort nicht zu finden ist. Doch sie müssen vorläufig auf den Kyberklon Voltago warten, der mit seiner MAMERULE zu einer Extratour aufgebrochen ist.

Voltago kehrt am 5. Dezember zurück und wartet mit einer Überraschung auf. Er hat in einer Entfernung von zwei Mill. LJ eine weitere Lebensinsel ausgemacht. Sollten dort etwa die von Sinta her bekannten Corrax leben? Die Parresianer machen sich auf den Weg.

Die vier Rochen erreichen eine Sonnenballung innerhalb der Lebensinsel, die die Bezeichnung Mamerule-Stop erhält. Die Schiffe schwärmen vorerst aus, um festzustellen, wie groß diese Lebensinsel ist. Atlan stößt mit seiner CAJUN erst 5,5 Mill. LJ vor - und auch nach zehn Mill. LJ ist der Weltraum noch abrusefrei. Die CAJUN kehrt zum Ausgangspunkt zurück.

Am 10. Dezember fehlt bloß noch die CADRION II unter Reginald Bull. Die Enklave der hiesigen Lebensinsel muss mindestens 30 Mill. LJ durchmessen und die Zellaktivatorträger spekulieren, dass hier vielleicht sogar das Gebiet der Abruse ein Ende hat. Das würde bedeuten, dass die Abruse ein Gebiet adäquat zur Großen Leere im Parresum beherrscht, in welchem die Lebensinseln der Ayindi und Barrayd eingebettet sind.

Am 12. Dezember ist auch die CADRION II zurück. Bull berichtet vom Purpur-System, drei Mill. LJ außerhalb des Bereichs der Abruse. Der zweite Planet ist die Wasserwelt Coral, auf der zigtausend Koralleninseln existieren. Dort hat Gucky die Gedanken von Corrax geespert. Die Schiffe fliegen gemeinsam erneut das Purpur-System an und zwei Tage später landen drei Teams auf der Wasserwelt.

Atlan, Ronald Tekener und Dao-Lin-H'ay gehen von Bord und entdecken Kaghoul.